

# Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i> . . . . .		V
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .		XXV
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> . . . . .		XXVII

## Erster Teil

### **IPR: Grundlagen**

<b>§ 1 Einführung und Abgrenzung</b> . . . . .	1	1
A. Begriff und Funktion des IPR . . . . .	1	1
I. Begriff des IPR . . . . .	1	1
II. Praktische Bedeutung . . . . .	6	3
III. Grundsätzlich nationale Regelung . . . . .	7	3
IV. IPR in weiterem Sinn . . . . .	8	3
B. IPR und andere Rechtskollisionen . . . . .	9	4
I. Interlokale Rechtsspaltung . . . . .	9	4
1. Begriff . . . . .	9	4
2. Entstehung von Mehrrechtsstaaten . . . . .	10	4
II. Interpersonale Rechtsspaltung . . . . .	14	5
III. Intertemporale Kollisionen . . . . .	16	6
C. Geschichte des IPR . . . . .	18	6
I. Antike . . . . .	19	7
II. Frühes Mittelalter . . . . .	22	7
III. Hochmittelalter: Statutenlehre . . . . .	25	8
IV. 19. Jahrhundert: Comity of nations, der Sitz des Rechtsverhältnisses und das Nationalitätsprinzip . . . . .	30	9
V. Das Jahrhundert der Kodifikationen des IPR . . . . .	36	10
D. Interessen im IPR . . . . .	45	13
I. Abstrakter Ausgangspunkt . . . . .	45	13
II. Objektiv angemessene Lokalisierung . . . . .	48	14
III. Privatrechtliche Interessen . . . . .	52	14
IV. Entscheidungseinklang . . . . .	55	15
V. Weitere bestimmende Kriterien . . . . .	66	16
E. Quellen des IPR . . . . .	78	18
I. Autonomes deutsches Recht . . . . .	78	18
1. EGBGB . . . . .	78	18
2. IPR-Nebengesetze . . . . .	80	19
3. Richterrecht . . . . .	86	20

II. EU-Recht . . . . .	88	20
1. Innergemeinschaftliche Völkerverträge . . . . .	89	20
2. EG-Verordnungen . . . . .	90	21
III. Völkerrechtliche Abkommen . . . . .	92	21
1. Bilaterale Abkommen . . . . .	92	21
2. Multilaterale Abkommen . . . . .	94	22
3. Verhältnis zum deutschen IPR . . . . .	102	24
4. Auslegung völkervertraglichen IPR . . . . .	111	26
F. Die Funktion des IZPR/EuZPR . . . . .	118	28
I. IZPR: Begriff . . . . .	118	28
II. EuZPR: Begriff . . . . .	119	28
III. IZPR: Themen . . . . .	123	29
IV. IZVR: Begriff . . . . .	127	30
V. Internationales Insolvenzrecht . . . . .	132	31
VI. Ausländisches Recht vor deutschen Gerichten . . . . .	133	31
G. Die Funktion von Rechtsvergleichung und materieller Rechtsvereinheitlichung . . . . .	139	33
I. Rechtsvergleichung und IPR . . . . .	139	33
II. Rechtsvereinheitlichung . . . . .	144	34
 Zweiter Teil		
<b>Allgemeine Lehren des IPR</b>		
<b>§ 2 Kollisionsnorm</b> . . . . .	157	37
A. Kollisionsnormen und Sachnormen . . . . .	157	37
B. Typen von Kollisionsnormen . . . . .	165	38
I. Selbstständige und unselbstständige Kollisionsnormen . . . . .	166	38
II. Einseitige, allseitige, vollständige und unvollständige Kollisionsnormen . . . . .	169	39
1. Entstehung . . . . .	169	39
2. Einseitige/allseitige Kollisionsnorm . . . . .	170	39
3. Vervollständigung/Verallseitigung . . . . .	172	40
4. Verallseitigung oder Sonderkollisionsnorm für deutsche Sachverhalte . . . . .	174	40
III. Ausdrückliche und versteckte Kollisionsnormen . . . . .	178	42
IV. Exklusivnormen, Retorsionsnormen . . . . .	184	44
 <b>§ 3 Verweisung</b> . . . . .	 187	 45
A. Anknüpfungskriterien . . . . .	187	45
I. Staatsangehörigkeit (Personalstatut) . . . . .	188	46
1. Bedeutung der Staatsangehörigkeit als Anknüpfungskriterium . . . . .	188	46

2. Doppelstaater, Mehrstaater . . . . .	216	52
3. Staatenlose, Flüchtlinge . . . . .	234	56
4. Exkurs: Deutsches Staatsangehörigkeitsrecht . . . . .	254	61
II. Andere Anknüpfungskriterien . . . . .	270	64
1. Gewöhnlicher Aufenthalt . . . . .	270	64
2. Parteiautonomie, Rechtswahl . . . . .	287	68
3. Sonstige Anknüpfungskriterien . . . . .	295	69
III. Kombination von Anknüpfungskriterien . . . . .	306	71
1. Subsidiäre Anknüpfung, Anknüpfungsleitern oder -kaskaden . . . . .	307	71
2. Alternative Anknüpfung . . . . .	312	72
3. Kumulative Anknüpfung . . . . .	326	74
4. Ausweichklauseln . . . . .	335	76
B. Renvoi (Rück- und Weiterverweisung) . . . . .	340	77
I. Gesamtverweisung und Sachnormverweisung . . . . .	340	77
1. Grundsatz Art. 4 Abs. 1 S. 1 Hs. 1 . . . . .	340	77
2. Annahme der Verweisung und Renvoi . . . . .	343	78
3. Sachnormverweisung als Ausnahme . . . . .	354	81
II. Sonderfälle . . . . .	370	84
1. Gespaltene Rück- oder Weiterverweisung . . . . .	370	84
2. Versteckte Rückverweisung . . . . .	380	86
C. Unteranknüpfung bei Mehrrechtssystemen . . . . .	387	88
I. Gesamtverweisung auf Mehrrechtsstaat . . . . .	387	88
1. Einheitliches IPR und einheitliches internes Kollisionsrecht . . . . .	389	88
2. Gespaltenes IPR und gespaltenes internes Kollisionsrecht . . . . .	391	89
3. Gespaltenes IPR und einheitliches internes Kollisionsrecht . . . . .	395	90
4. Einheitliches IPR ohne einheitliches internes Kollisionsrecht? . . . . .	396	90
II. Sachnormverweisungen in Mehrrechtsstaaten . . . . .	400	91
III. Ausnahme: Bezeichnung der maßgeblichen Teilrechts- ordnung durch deutsches IPR . . . . .	403	92
D. Intertemporale Kollisionen . . . . .	405	93
I. Methoden der Anknüpfung . . . . .	405	93
II. Übergangsvorschrift zum IPR-Neuregelungs- gesetz . . . . .	410	93
1. Grundregel . . . . .	410	93
2. Dauerschuldverhältnisse . . . . .	413	94
3. Familienrechtliche Rechtsverhältnisse . . . . .	415	95
4. Ehegüterrecht . . . . .	417	95
III. Innerdeutsches Kollisionsrecht, Einigungsvertrag . . . . .	418	95

E. Statutenwechsel und Anknüpfungszeitpunkt . . . . .	422	96
I. Begriff Statutenwechsel . . . . .	422	96
II. Einfluss des Anknüpfungszeitpunktes, Wandelbarkeit, Unwandelbarkeit . . . . .	425	97
III. Auswirkungen des Statutenwechsels . . . . .	430	98
<b>§ 4 Qualifikation . . . . .</b>	<b>433</b>	<b>99</b>
A. Ursache: Kollidierende Systembegriffe . . . . .	433	99
I. Aufspaltung eines deutschen materiellen Systembegriffs im deutschen IPR . . . . .	435	99
II. Zwischen zwei deutschen Systembegriffen stehende materielle Norm . . . . .	438	100
III. Systemunterschiede zwischen deutschem und ausländischem Recht . . . . .	441	101
IV. Unbekannte Rechtsinstitute eines ausländischen Rechts	446	102
V. Gesamtverweisung: Systemunterschiede im deutschen und im fremden IPR . . . . .	451	102
B. Methoden der Qualifikation . . . . .	456	103
I. Rechtsvergleichende Systembegriffe . . . . .	456	103
II. Qualifikation lege fori . . . . .	459	104
III. Qualifikation lege causae . . . . .	461	104
IV. Funktionelle Qualifikation . . . . .	463	105
V. Ausnahmen . . . . .	468	106
C. Lösungen der Einzelprobleme . . . . .	473	107
<b>§ 5 Erstfrage, Vorfrage und Substitution . . . . .</b>	<b>483</b>	<b>109</b>
A. Situationen, Begriffe . . . . .	483	109
I. Problemstellung . . . . .	483	109
II. Vorfrage und Erstfrage . . . . .	485	109
III. Vorfragen in materiellen Normen . . . . .	486	110
IV. Teilfrage . . . . .	488	110
V. Vorfrage und Rechtsfolge . . . . .	490	111
B. Anknüpfung . . . . .	492	112
I. Beantwortung nach der lex fori . . . . .	492	112
II. Selbstständige Anknüpfung nach der lex fori . . . . .	495	113
III. Unselbstständige Anknüpfung nach der lex causae . . . . .	503	115
IV. Beantwortung nach der lex causae . . . . .	511	116
V. Hinkende Statusverhältnisse als Vorfrage . . . . .	514	117
C. Substitution . . . . .	525	119
I. Problemstellung . . . . .	525	119
II. Voraussetzungen der Substituierbarkeit . . . . .	529	120
III. Rechtsfolge einer Substitution . . . . .	538	122

<b>§ 6 Korrektur der Verweisung</b>	539	123
A. Vorrang des Einzelstatuts	540	123
I. Problemstellung	540	123
II. Falltypen	542	123
III. Rechtsfolge	548	125
B. Anpassung (Angleichung)	550	125
I. Problemstellung	550	125
II. Normwidersprüche, Typen	552	126
III. Lösungen	558	127
C. Ordre Public	569	129
I. Problemstellung	569	129
II. Voraussetzungen	571	130
III. Rechtsfolge	582	132
IV. Durchsetzung deutschen Rechts	586	133
V. Verfahrensrechtlicher ordre public	590	134

Dritter Teil

**Besonderer Teil des IPR**

<b>§ 7 Personenrecht</b>	591	135
A. Natürliche Personen	591	135
I. Rechts- und Geschäftsfähigkeit	591	135
1. Personalstatut	591	135
2. Allgemeine und besondere Rechts- und Geschäftsfähigkeiten	592	135
3. Qualifikation, Rechtsfähigkeit	595	136
4. Qualifikation, Geschäftsfähigkeit	600	137
II. Statutenwechsel	605	138
III. Verkehrsschutz	607	138
IV. Partei- und Prozessfähigkeit	612	139
B. Juristische Personen	613	140
I. Gründungstheorie – Sitztheorie	613	140
II. Bedeutung von Art. 43, 48 EGV für das Gesellschaftsstatut	618	141
III. Qualifikation nach dem Gesellschaftsstatut	627	144
IV. Sitzverlegung, Anerkennung ausländischer Gesellschaften	632	145
1. Sitzverlegung	632	145
2. Anerkennung einer ausländischen juristischen Person	637	147
V. Nichtrechtsfähige Personenvereinigungen	645	148
VI. Internationale Konzerne	647	148
VII. Internationale Verschmelzung	651	149

C. Name	654	150
I. Grundsatzanknüpfung	655	151
1. Personalstatut	655	151
2. Qualifikation	657	151
3. Ausländische Registereintragung	659	152
II. Statutenwechsel	660	152
1. Wandelbarkeit	660	152
2. Angleichung der Namensführung	661	153
III. Namensstatutwahl: Ehegatten	664	154
1. Bedeutung, Vornahme der Wahl	664	154
2. Wählbare Rechtsordnungen	667	154
3. Hinkende Namensführung	669	155
IV. Namensstatutwahl: Kinder	671	155
1. Bedeutung, Durchführung	671	155
2. Wählbare Rechtsordnungen	674	156
3. Hinkende Namensführung	675	156
<b>§ 8 Familienrecht</b>	678	157
A. Eherecht	678	157
I. Eheschließung	678	157
1. Materielle Voraussetzungen der Eheschließung	680	157
2. Form der Eheschließung	696	161
3. „Hinkende“ Ehe	709	164
4. Verlobung und Verlöbnis	714	165
II. Allgemeine Ehwirkungen	720	166
1. Qualifikation	720	166
2. Art. 14 EGBGB als „Familienstatut“	724	167
3. Objektive Anknüpfung	727	168
4. Rechtswahl	737	170
5. Schutz Dritter	748	172
III. Ehwohnung und Hausrat im Inland, Kontaktverbote	752	173
IV. Ehegüterrecht	756	174
1. Qualifikation	756	174
2. Unwandelbarkeit und Einheitlichkeit	758	175
3. Objektive Anknüpfung Art. 15 Abs. 1 EGBGB	764	176
4. Rechtswahl	767	177
5. Güterstand bei Vertriebenen und Flüchtlingen	773	178
6. Übergangsrecht IPR-Neuregelung 1986	776	180
7. Überleitung im Einigungsvertrag 1990	781	181
8. Schutz Dritter	785	182
V. Ehescheidung	788	183
1. Geplante europarechtliche Kollisionsnormen	788	183
2. Geltendes deutsches IPR: Scheidungsausspruch	791	184

3. Qualifikation von Folgesachen . . . . .	810	187
4. Versorgungsausgleich . . . . .	815	188
B. Lebensgemeinschaften ohne Ehe . . . . .	828	191
I. Nicht formalisierte nichteheliche Lebensgemeinschaft . . . . .	830	192
II. Formalisierte Lebensgemeinschaften – Eingetragene Lebenspartnerschaft . . . . .	840	195
1. Reichweite . . . . .	840	195
2. Eingehung, Auflösung . . . . .	842	195
3. Allgemeine und güterrechtliche Wirkungen, Versorgungsausgleich . . . . .	845	196
4. Namensstatut . . . . .	850	197
5. Erbstatut, Unterhaltsstatut . . . . .	853	198
C. Unterhalt . . . . .	858	199
I. Rechtsquellen . . . . .	858	199
II. Anwendungsbereich . . . . .	863	200
1. Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	863	200
2. Qualifikation . . . . .	867	201
3. Vorfragen . . . . .	873	202
III. Anknüpfung . . . . .	875	202
IV. Verwandte in der Seitenlinie, Verschwägerte . . . . .	882	204
V. Unterhalt bei Ehescheidung . . . . .	885	204
VI. Änderung von Unterhaltstiteln . . . . .	889	205
D. Kindschaftsrecht . . . . .	891	206
I. Haager Minderjährigenschutzabkommen – Haager Kinderschutzübereinkommen . . . . .	891	206
1. Ablösung des MSA durch das KSÜ; Verhältnis zur Brüssel IIa-VO . . . . .	891	206
2. Sachlicher und persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	894	207
3. Räumlicher Anwendungsbereich . . . . .	898	207
4. Anwendbares Recht . . . . .	907	209
II. Rückführung bei Kindesentführung . . . . .	914	211
1. Haager Kindesentführungsübereinkommen . . . . .	914	211
2. Verhältnis zu MSA, KSÜ und Brüssel IIa-VO . . . . .	917	212
3. Luxemburger Europäisches Übereinkommen . . . . .	919	213
III. Abstammung . . . . .	920	213
1. Einheitliches Abstammungsstatut . . . . .	920	213
2. Qualifikation in Abgrenzung zu Anfechtung und Eltern-Kind-Verhältnis . . . . .	921	213
3. Alternative Anknüpfung . . . . .	926	214
4. Zustimmungserfordernisse . . . . .	938	217
IV. Anfechtung der Abstammung . . . . .	941	218
V. Rechtsverhältnis zwischen Kind und Eltern . . . . .	945	219

VI. Legitimation . . . . .	948	220
1. Erforderlichkeit trotz Wegfall der Legitimation im BGB . . . . .	948	220
2. Anknüpfung . . . . .	950	220
3. Deutsches Recht als Legitimationsstatut . . . . .	954	221
VII. Adoption . . . . .	958	222
1. Adoptionsstatut . . . . .	958	222
2. Qualifikation . . . . .	964	223
3. Substituierbarkeit einer Adoption in ein anderes Statut . . . . .	968	224
4. Anerkennung ausländischer Adoptions- entscheidungen und Vertragsadoptionen . . . . .	974	226
E. Vormundschaft, Pflegschaft, Betreuung . . . . .	980	227
I. Minderjährige . . . . .	980	227
II. Volljährige . . . . .	983	228
III. Anerkennung . . . . .	989	229
<b>§ 9 Erbrecht . . . . .</b>	<b>991</b>	<b>230</b>
A. Materielles Erbstatut . . . . .	991	230
I. Qualifikation . . . . .	991	230
1. Gesetzliche und testamentarische Erbfolge . . . . .	991	230
2. Verhältnis zu lebzeitigen Rechtsgeschäften . . . . .	994	230
3. Verhältnis zum Ehegüterstatut . . . . .	997	231
4. Vererbung von Anteilen an Personen- gesellschaften . . . . .	999	232
II. Objektive Anknüpfung . . . . .	1002	232
III. Rechtswahl . . . . .	1005	233
B. Materielles Testamentsstatut . . . . .	1009	234
C. Testamentsformstatut . . . . .	1019	236
D. Behandlung des Nachlasses bei Nachlassspaltung . . . . .	1028	237
<b>§ 10 Schuldrecht . . . . .</b>	<b>1042</b>	<b>239</b>
A. Exkurs: Rechtsgeschäfte . . . . .	1042	239
I. Geschäftsrecht und Willenserklärung . . . . .	1042	239
II. Stellvertretung . . . . .	1044	240
III. Form . . . . .	1048	240
IV. Verjährung, Verwirkung und Klageverjährung . . . . .	1067	244
B. Vertragliches Schuldrecht . . . . .	1070	245
I. Einheitskaufrecht . . . . .	1070	245
1. Anwendungsbereich . . . . .	1070	245
2. Regelungsgegenstand . . . . .	1074	246
3. Vertraglicher Ausschluss . . . . .	1078	246



II. Römisches EWG-Vertragsstatut-Übereinkommen und Rom I-Verordnung . . . . .	1079	247
1. Rechtsnatur, Umsetzung . . . . .	1079	247
2. Auslegung . . . . .	1081	247
3. Rom I-VO . . . . .	1082	248
III. Rechtswahl Art. 27 EGBGB (Art. 3 Rom I-VO) . . . . .	1083	248
1. Kollisionsrechtliche Verweisung – Zwingendes Recht . . . . .	1083	248
2. Stillschweigende Rechtswahl . . . . .	1085	249
3. Keine Gesamtverweisung . . . . .	1087	250
4. Rechtswahl für Teile des Vertrages . . . . .	1088	250
5. Auf die Rechtswahl anwendbares Recht . . . . .	1091	250
6. Nachträgliche Rechtswahl – Rechtswahl im Prozess . . . . .	1095	251
IV. Objektive Anknüpfungen und Vermutungen		
Art. 28 EGBGB (Art. 4 Rom I-VO) . . . . .	1099	252
1. Sachnormverweisung, Mehrrechtsstaaten . . . . .	1099	252
2. Gewöhnlicher Aufenthalt der charakteristisch leistenden Vertragspartei . . . . .	1101	252
3. Fehlen einer charakteristischen Leistung – engste Verbindung . . . . .	1105	254
4. Selbstständige Anknüpfung von Teilen des Vertrages . . . . .	1108	254
5. Verträge über Rechte an Grundstücken (Art. 28 Abs. 3 EGBGB, Art. 4 Abs. 1 lit. c, d Rom I-VO) . . . . .	1111	255
6. Güterbeförderungsverträge (Art. 28 Abs. 4 EGBGB; Art. 5 Rom I-VO) . . . . .	1115	256
7. Weitere spezifische Vermutungen in Art. 4 Abs. 1 Rom I-VO . . . . .	1118a	257
8. Die „engere Verbindung“ zu einem anderen Staat (Art. 28 Abs. 5 EGBGB; Art. 4 Abs. 3 Rom I-VO) . . . . .	1119	257
V. Schutzwürdige Vertragspartner . . . . .	1126	259
1. Verbraucherverträge Art. 29 und 29a EGBGB (Art. 6 Rom I-VO) . . . . .	1126	259
2. Individualarbeitsverträge Art. 30 EGBGB (Art. 8 Rom I-VO) . . . . .	1171	269
3. Versicherungsverträge (Art. 7 Rom I-VO) . . . . .	1194	273
VI. Zwingende Vorschriften und Eingriffsnormen . . . . .	1197	275
1. Art 27 Abs. 3 EGBGB (Art. 3 Abs. 4 Rom I-VO) . . . . .	1198	275
2. Art 34 EGBGB (Art. 9 Rom I-VO) . . . . .	1203	275
VII. Vertragsschluss (Art. 31 EGBGB; Art. 10 Rom I-VO) . . . . .	1212	277
1. Zustandekommen, Wirksamkeit . . . . .	1212	277
2. Verhalten als Erklärung . . . . .	1216	278

VIII. Reichweite des Vertragsstatuts (Art. 32 EGBGB;		
Art. 12 Rom I-VO) . . . . .	1217	279
1. Durchführung des Schuldverhältnisses . . . . .	1217	279
2. Berücksichtigung des Rechts am		
Erfüllungsort . . . . .	1221	280
3. Vorvertragliche Schuldverhältnisse . . . . .	1223	280
IX. Forderungsübergang (Art. 33 EGBGB;		
Art. 14 Rom I-VO) . . . . .	1225	281
1. Abtretung . . . . .	1225	281
2. Gesetzlicher Forderungsübergang . . . . .	1236	283
C. Außervertragliches Schuldrecht . . . . .	1242	284
I. Rom II-VO und Art. 38–42 EGBGB . . . . .	1242	284
1. Deutsches IPR . . . . .	1242	284
2. Rom II-VO . . . . .	1243	284
3. Verbleibender Anwendungsbereich		
der Art. 38 ff . . . . .	1247	285
II. Delikt . . . . .	1250	286
1. Grundsatzanknüpfung . . . . .	1250	286
2. Auflockerung der Tatortregel . . . . .	1273	291
3. Rechtswahl . . . . .	1288	294
4. Vorbehaltsklausel gegen Deliktsansprüche		
nach ausländischem Recht . . . . .	1295	296
5. Qualifikationsfragen, Sonderregelungen für einzelne		
Deliktstatbestände . . . . .	1300	297
III. Ungerechtfertigte Bereicherung . . . . .	1334	305
1. Leistungskondiktion . . . . .	1334	305
2. Drei-Personen-Verhältnisse . . . . .	1343	307
3. Nichtleistungskondiktion . . . . .	1356	310
IV. Geschäftsführung ohne Auftrag . . . . .	1374	313
1. Art. 39 . . . . .	1374	313
2. Rom II-VO . . . . .	1391	316
<b>§ 11 Sachenrecht . . . . .</b>	<b>1400</b>	<b>318</b>
A. Anknüpfung . . . . .	1400	318
I. Kodifikation . . . . .	1400	318
II. Grundsatz: Lex rei sitae . . . . .	1401	318
III. Gesamtverweisung . . . . .	1404	319
B. Qualifikation . . . . .	1407	319
I. Qualifikation aus deutscher Sicht . . . . .	1407	319
II. Qualifikationsunterschiede . . . . .	1411	320
III. Spannungen zu anderen Statuten . . . . .	1414	321
C. Einzelprobleme bei Statutenwechsel . . . . .	1427	323
I. Anerkennung dinglicher Rechte . . . . .	1427	323

II. Vollendung des Erwerbs durch Statutenwechsel . . . . .	1431	323
1. Vollendung, keine Heilung . . . . .	1431	323
2. Fallgruppen . . . . .	1435	324
III. Dauervoraussetzungen . . . . .	1442	326
IV. Aufnahme unbekannter Rechtsinstitute . . . . .	1445	327
1. Eingangskontrolle und ordre public . . . . .	1445	327
2. Transposition oder Anerkennung . . . . .	1450	328
V. Wiedererstarben durch Statutenwechsel . . . . .	1453	328
VI. Eigentumsvorbehalt bei internationalem Versendungskauf . . . . .	1455	329
VII. Nichtanerkennung deutschen Sicherungseigentums im Ausland . . . . .	1460	329
VIII. Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	1462	330
1. Anwendung des aktuellen Belegenheits- rechts . . . . .	1462	330
2. Sonderanknüpfung der Möglichkeit des gutgläubigen Erwerbs . . . . .	1466	331
IX. Res in transitu . . . . .	1468	332
1. Neutralität bei bloßem Durchtransport . . . . .	1468	332
2. Spezifische und unspezifische sachenrechtliche Vorgänge . . . . .	1470	332
3. Lösung . . . . .	1472	332
X. Verkehrsmittel . . . . .	1474	333
1. Sonderanknüpfung . . . . .	1474	333
2. Gesetzliche Sicherungsrechte . . . . .	1477	333

Vierter Teil

**Internationales und Europäisches Zivilverfahrensrecht**

<b>§ 12 Begriff und Rechtsquellen . . . . .</b>	<b>1478</b>	<b>335</b>
I. IZPR, IZVR . . . . .	1478	335
1. IZPR: Begriff . . . . .	1478	335
2. IZVR: Begriff . . . . .	1482	335
3. Verweisung im IZPR . . . . .	1483	336
II. Völkervertragliches IZVR . . . . .	1498	338
1. Quellen . . . . .	1498	338
2. EuGVÜ . . . . .	1499	338
3. Luganer Übereinkommen . . . . .	1509	340
4. Haager Übereinkommen . . . . .	1513	341
5. Geltendmachung von Unterhalt . . . . .	1515	342
III. EuZPR . . . . .	1516	342
1. Rechtsgrundlagen . . . . .	1516	342
2. Stellung von Dänemark, Irland und UK . . . . .	1518	343
3. Bestehende Rechtsinstrumente des EuZPR . . . . .	1520	343

4. Auslegung, Vorabentscheidungsverfahren . . . . .	1529	345
5. Deutsche Ausführungsbestimmungen . . . . .	1532	345
IV. Deutsches IZVR . . . . .	1533	346
<b>§ 13 Ausländer und ausländisches Recht im deutschen</b>		
<b>Verfahren</b> . . . . .	1539	347
I. Gerichtsbarkeit, Immunität, Exterritorialität . . . . .	1539	347
1. Gerichtsbarkeit: Begriff . . . . .	1539	347
2. Staatenimmunität . . . . .	1543	348
3. Diplomatische, konsularische und protokollarische		
Immunität . . . . .	1552	349
II. Ausländersicherheit . . . . .	1555	350
III. Ermittlung und Revisibilität ausländischen Rechts . . . . .	1557	350
IV. Berufung und Revision wegen Verletzung		
der internationalen Zuständigkeit . . . . .	1562	351
<b>§ 14 Internationale Zustellung</b> . . . . .	1563	352
I. Internationale Zustellung nach dem Haager		
Übereinkommen . . . . .	1563	352
1. Verhältnis zur EG-ZustellVO . . . . .	1563	352
2. Anwendungsbereich . . . . .	1564	352
3. Durchführung der Zustellung . . . . .	1567	352
4. Verfahren bis Nachweis der Zustellung . . . . .	1577	354
II. Zustellung nach der EG-ZustellVO		
und EG-ZustellVO-a . . . . .	1579	355
1. Geltungsbereich . . . . .	1579	355
2. Unmittelbarer Verkehr, Zentralstellen . . . . .	1581	355
3. Förmliche Zustellung . . . . .	1583	356
4. Weitere Zustellungsformen, insb. Post und		
Parteibetrieb . . . . .	1588	357
5. Beschleunigung . . . . .	1591	358
6. Verfahren bis zum Nachweis der Zustellung . . . . .	1592	358
III. Internationale Zustellung nach ZPO . . . . .	1593	358
1. Zustellung im Ausland . . . . .	1593	358
2. Öffentliche Zustellung; Aufgabe zur Post . . . . .	1594	359
<b>§ 15 Internationale Zuständigkeit in Zivilsachen</b> . . . . .	1599	360
A. Brüssel I-VO, EuGVÜ, Luganer Übereinkommen . . . . .	1599	360
I. Verhältnis der Rechtsinstrumente . . . . .	1599	360
II. Sachlicher Anwendungsbereich		
(Art. 1 Brüssel I-VO) . . . . .	1604	361
1. Zivil- und Handelssachen		
(Art. 1 Abs. 1 Brüssel I-VO) . . . . .	1604	361
2. Bereichsausnahmen (Art. 1 Abs. 2 Brüssel I-VO) . . . . .	1609	362

III. Persönlich-räumlicher Anwendungsbereich (Art. 3, 4 Brüssel I-VO) . . . . .	1629	366
1. Bestimmung in Abhängigkeit vom Beklagten- wohnsitz . . . . .	1629	366
2. Auslandsbezug, örtliche Zuständigkeit . . . . .	1631	367
3. Wohnsitz des Beklagten in einem Mitgliedstaat (Art. 3 Brüssel I-VO) . . . . .	1635	368
4. Kein Wohnsitz des Beklagten in einem Mitgliedstaat (Art. 4 Brüssel I-VO) . . . . .	1644	369
IV. Allgemeiner Gerichtsstand (Art. 2 Brüssel I-VO) . . . . .	1648	370
V. Besondere, fakultative Gerichtsstände (Art. 5 Brüssel I-VO) . . . . .	1651	371
1. Fakultative Gerichtsstände . . . . .	1651	371
2. Bezug zu einem anderen Mitgliedstaat . . . . .	1652	371
3. Gerichtsstand des vertraglichen Erfüllungsortes (Art. 5 Nr. 1 Brüssel I-VO/EuGVÜ) . . . . .	1654	372
4. Unterhaltsgerichtsstand (Art. 5 Nr. 2 Brüssel I-VO) . . . . .	1677	377
5. Deliktsgerichtsstand (Art. 5 Nr. 3 Brüssel I-VO) . . . . .	1683	379
6. Gerichtsstand in Adhäsionsverfahren (Art. 5 Nr. 4 Brüssel I-VO) . . . . .	1694	382
7. Gerichtsstand der Niederlassung (Art. 5 Nr. 5 Brüssel I-VO) . . . . .	1700	383
8. Zuständigkeit in trust-Sachen (Art. 5 Nr. 6 Brüssel I-VO) . . . . .	1707	384
9. Seerechtliche Zuständigkeiten (Art. 5 Nr. 7 Brüssel I-VO) . . . . .	1712	385
VI. Streitgenossenschaft, Intervention, Widerklage, Verbindung dinglicher und schuldrechtlicher Klage (Art. 6 Brüssel I-VO) . . . . .	1713	385
1. Anwendungsbereich . . . . .	1713	385
2. Gerichtsstand der Streitgenossenschaft (Art. 6 Nr. 1 Brüssel I-VO) . . . . .	1714	386
3. Gerichtsstand der Gewährleistungs- und Interventionsklage (Art. 6 Nr. 2 Brüssel I-VO) . . . . .	1721	388
4. Gerichtsstand der Widerklage (Art. 6 Nr. 3 Brüssel I-VO) . . . . .	1727	389
5. Verbindung vertraglicher mit dinglicher Klage (Art. 6 Nr. 4 Brüssel I-VO) . . . . .	1735	390
VII. Schiffshaftpflicht (Art. 7 Brüssel I-VO) . . . . .	1740	391
VIII. Ausschließliche Gerichtsstände (Art. 22 Brüssel I-VO) . . . . .	1743	392
1. Ausschließlichkeit . . . . .	1743	392
2. Zweck . . . . .	1746	392

3. Unabhängigkeit vom Wohnsitz – Anwendungsbereich . . . . .	1747	392
4. Dingliche Rechte, Miete, Pacht unbeweglicher Sachen (Art. 22 Nr. 1 Brüssel I-VO) . . . . .	1751	393
5. Gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten (Art. 22 Nr. 2 Brüssel I-VO) . . . . .	1764	396
6. Registersachen (Art. 22 Nr. 3 Brüssel I-VO) . . . . .	1768	396
7. Patente, Warenzeichen etc (Art. 22 Nr. 4 Brüssel I-VO) . . . . .	1769	397
8. Zwangsvollstreckungssachen (Art. 22 Nr. 5 Brüssel I-VO) . . . . .	1771	397
IX. Gerichtsstandsvereinbarung (Art. 23 Brüssel I-VO) . . . . .	1774	398
1. Normentwicklung . . . . .	1774	398
2. Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	1775	398
3. Räumlicher Anwendungsbereich . . . . .	1780	399
4. Intertemporale Anwendung . . . . .	1791	401
5. Bestimmtes Rechtsverhältnis . . . . .	1798	402
6. Bestimmtes Gericht . . . . .	1799	402
7. Schriftlich . . . . .	1800	402
8. Schriftlich bestätigt . . . . .	1806	404
9. Gepflogenheiten zwischen den Parteien . . . . .	1809	404
10. Handelsbräuche . . . . .	1810	405
11. Wirkungen der Gerichtsstandsvereinbarung . . . . .	1818	407
12. Gerichtsstandsvereinbarung außerhalb des Anwendungsbereichs von Art. 23 Brüssel I-VO . . . . .	1828	410
X. Rüge lose Einlassung (Art. 24 Brüssel I-VO) . . . . .	1831	410
1. Reichweite . . . . .	1831	410
2. Voraussetzungen . . . . .	1834	410
3. Rechtsfolge . . . . .	1837	411
XI. Versicherungssachen (Art. 8–14 Brüssel I-VO) . . . . .	1845	412
1. Versicherungssachen, Anwendungsbereich . . . . .	1845	412
2. Zuständigkeit für Klagen des Versicherten oder Begünstigten (Art. 9–11 Brüssel I-VO/ Art. 8–10 EuGVÜ) . . . . .	1850	413
3. Zuständigkeit für Klagen des Versicherers (Art. 11 Abs. 3, Art. 12 Brüssel I-VO) . . . . .	1861	415
4. Gerichtsstandsvereinbarung (Art. 13 Brüssel I-VO) . . . . .	1863	415
XII. Verbrauchersachen (Art. 15–17 Brüssel I-VO) . . . . .	1878	418
1. Verbrauchersache, Anwendungsbereich . . . . .	1878	418
2. Zuständigkeit für Klagen des Verbrauchers (Art. 16 Abs. 1 Brüssel I-VO) . . . . .	1896	421

3. Zuständigkeit für Klagen des Vertragspartners des Verbrauchers . . . . .	1900	422
4. Gerichtsstandsvereinbarungen . . . . .	1902	422
XIII. Streitigkeiten aus individuellen Arbeitsverträgen . . . . .	1906	423
1. Entwicklung im EuGVÜ . . . . .	1906	423
2. Individuelle Arbeitsverhältnisse in Art. 18–21 Brüssel I-VO . . . . .	1916	424
XIV. Prüfung der Zuständigkeit (Art. 25, 26 Brüssel I-VO) . . . . .	1924	426
1. Prüfungsumfang . . . . .	1924	426
2. Ausschließliche Zuständigkeit in anderem Mitgliedstaat . . . . .	1926	426
3. Nichteinlassung des Beklagten . . . . .	1931	427
XV. Einstweilige Maßnahmen (Art. 31 Brüssel I-VO) . . . . .	1941	429
1. Begriff, Zuständigkeit . . . . .	1941	429
2. Einstweilige Maßnahmen vor deutschen Gerichten . . . . .	1942	429
3. Rückgriff auf Gerichtsstände nach Art. 3 Abs. 2 iVm Anhang I Brüssel I-VO . . . . .	1948	430
B. Brüssel IIa-VO . . . . .	1949	430
I. Anwendungsbereich . . . . .	1949	430
1. Verhältnis zur Brüssel II-VO, weitere Reformen . . . . .	1949	430
2. Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	1954	431
3. Räumlich-persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	1959	432
II. Zuständigkeit . . . . .	1972	435
1. Ehesachen . . . . .	1972	435
2. Elterliche Verantwortung . . . . .	1990	439
C. Deutsches IZPR . . . . .	2013	444
I. Deutsche internationale Zuständigkeit – Ausländische Zuständigkeiten . . . . .	2013	444
1. Bedeutung . . . . .	2013	444
2. Gerichtsstandswahl durch den Kläger . . . . .	2016	444
3. Kein forum non conveniens . . . . .	2021	445
II. Entsprechende Anwendung der Regeln über die örtliche Zuständigkeit . . . . .	2023	446
1. Grundsatz, Allgemeiner Gerichtsstand . . . . .	2023	446
2. Vermögensgerichtsstand (§ 23 ZPO) . . . . .	2025	446
3. Unterhaltsgerichtsstand (§ 23a ZPO) . . . . .	2029	447
4. Zuständigkeitvereinbarung (§ 38 ZPO) . . . . .	2030	447
III. Ehe- und Kindschaftssachen . . . . .	2035	448
1. Ehesachen (§ 606a Abs. 1 ZPO), Lebenspartner- schaftssachen (§§ 661 Abs. 3, 606a Abs. 1 ZPO) . . . . .	2035	448
2. Kindschaftssachen (ZPO) = Abstammungssachen (FamFG) . . . . .	2055	452
IV. Prüfung der internationalen Zuständigkeit im Verfahren . . . . .	2058	452

<b>§ 16 Internationale Zuständigkeit in FG-Sachen</b> . . . . .	2061	453
I. Vorrangige Europarechtliche Instrumente und Völkerverträge . . . . .	2061	453
1. Brüssel IIA-VO, Haager MSA . . . . .	2061	453
2. Haager KiEntÜbk . . . . .	2063	453
3. Weitere Rechtsinstrumente . . . . .	2064	453
II. Deutsches IZVR . . . . .	2068	454
1. Vormundschafts-, Adoptions- und Familiensachen . . . . .	2070	454
2. Nachlasssachen . . . . .	2084	457
3. Grundbuchsachen . . . . .	2099	460
 <b>§ 17 Internationale Beweisaufnahme</b> . . . . .	2100	460
I. Völkerverträge, vertragslose Rechtshilfe . . . . .	2100	460
II. EG-Beweis-Verordnung (EG-BewVO) . . . . .	2102	461
1. Anwendungsbereich . . . . .	2102	461
2. Beweisaufnahme durch ausländisches Gericht . . . . .	2104	461
3. Beweisaufnahme im Ausland . . . . .	2109	462
III. Extraterritoriale Beweismittelbeschaffung . . . . .	2110	462
1. Beweismittelbeschaffung im Ausland . . . . .	2110	462
2. Verhältnis zu HBÜ und EG-BewVO . . . . .	2112	462
 <b>§ 18 Beachtung ausländischer Rechtshängigkeit und Anhängigkeit</b> . . . . .	2114	463
I. Art. 27–30 Brüssel I-VO . . . . .	2114	463
1. Zweck . . . . .	2114	463
2. Klagen wegen desselben Anspruchs (Art. 27 Brüssel I-VO) . . . . .	2116	464
3. Im Zusammenhang stehende Klagen (Art. 28 Brüssel I-VO) . . . . .	2133	467
4. Das ausschließlich zuständige Gericht als zweit- angerufenes Gericht (Art. 29 Brüssel I-VO) . . . . .	2141	468
II. Brüssel IIA-VO . . . . .	2147	470
1. Ehesachen . . . . .	2147	470
2. Elterliche Verantwortung . . . . .	2152	471
III. Völkerverträge . . . . .	2154	471
IV. ZPO . . . . .	2155	471
1. Analoge Anwendung von § 261 Abs. 3 Nr. 1 ZPO . . . . .	2155	471
2. Anerkennungsprognose . . . . .	2157	472
3. Verfahrensweise bei anderweitiger Rechtshängigkeit . . . . .	2160	472
V. FGG . . . . .	2161	473



<b>§ 19 Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Urteile</b>	2165	474
A. Rechtsinstrumente des EuZPR	2165	474
I. Exequaturmodell und unmittelbare Vollstreckung	2165	474
II. Brüssel I-VO	2167	474
1. Inzidentanerkennung und Feststellungsverfahren	2167	474
2. Anerkennungsfähige Entscheidungen	2170	475
3. Wirkungen der anerkannten Entscheidung	2177	476
4. Prüfungsumfang	2179	477
5. Anerkennungshindernisse – Art. 34 Brüssel I-VO	2188	479
6. Vollstreckung	2226	486
III. Brüssel IIa-VO (ohne Umgangstitel)	2232	488
1. Reichweite	2232	488
2. Verfahren	2235	488
3. Anerkennungsvoraussetzungen	2236	488
4. Vollstreckung	2244	490
IV. Systeme unmittelbarer Vollstreckung (Vollstreckungstitelprinzip)	2246	490
1. EG-VollstreckungstitelVO (Vollstreckungstitel für unbestrittene Forderungen)	2246	490
2. Brüssel IIa-VO (Umgangstitel, Rückgabebetitel)	2286	497
3. EG-MahnVO (Europäischer Zahlungsbefehl)	2292	499
4. EG-Bagatell-VO (Urteil im Europäischen Verfahren für geringfügige Forderungen)	2316	503
B. Völkerverträge	2338	507
C. Innerstaatliches deutsches Recht	2343	508
I. § 328 ZPO und §§ 107 ff FamFG	2343	508
1. Grundsätze	2343	508
2. Anerkennungshindernisse, § 328 Abs. 1 ZPO und § 109 Abs. 1 Nr. 1 FamFG	2354	510
3. Vollstreckung	2376	514
II. § 16a FGG/§§ 108, 109 FamFG	2380	514
1. Verhältnis zu § 328 ZPO	2380	514
2. Anerkennungsvoraussetzungen	2381	514
3. Anerkennung nur bei Entscheidung	2388	516
III. „Materiellrechtliche“ Anerkennung	2390	516
1. Fehlen konstitutiver gerichtlicher Mitwirkung	2390	516
2. Materiellrechtliche Wirksamkeitsprüfung	2392	516
 <i>Sachverzeichnis</i>		519